Landeshauptstadt Magdeburg – Die Oberbürgermeisterin –		**Drucksache** **DS0005/23** **Öffentlichkeitsstatus** öffentlich	**Datum** 09.01.2023
Dezernat: VI	**FB 62**		

Beratungsfolge	**Sitzung** **Tag**	**Behandlung**	**Zuständigkeit**
Die Oberbürgermeisterin	31.01.2023	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	23.02.2023	öffentlich	Beratung
Stadtrat	16.03.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen **Amt 12, Amt 66, FB 41**	**Beteiligung des**	**Ja**	**Nein**
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X
	Klimarelevanz		X

Kurztitel

Benennung der neuen Brücken über die Zoll- und Alte Elbe

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt im Ergebnis der Öffentlichkeitsbeteiligung die

Benennung der neuen Brücke über die Zollelbe als

„Königin-Editha-Brücke“

sowie der neuen Brücke über die Alte Elbe als

„Kaiser-Otto-Brücke“

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	62.24	Pflichtaufgabe	x	ja		nein

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.			nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
2023	JA		NEIN	x	

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt
Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung
Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert		
☐	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)	
☐	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)	
		☐ Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
		☐ Anlage Kostenberechnung
☐	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)	
		☐ Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
		☐ Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:	
Buchwert in €:	
Datum Inbetriebnahme:	

Anlage neu	
	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20…					

federführendes(r) Amt/Fachbereich 62	Sachbearbeiter Jörg Hesse, Tel.: 5181	Unterschrift AL / FBL Danny Schulze

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) VI	Unterschrift Jörg Rehbaum

Termin für die Beschlusskontrolle	20.04.2023

Begründung:

Mit dem Beschluss Nr. 1411-046(VII)22:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Bürger:innenbeteiligung zur weiteren Namensfindung spätestens im zweiten Halbjahr dieses Jahres einen offiziellen Aufruf an die Bevölkerung mit der Bitte um Mithilfe zu richten. Das Ergebnis soll dann in Vorbereitung einer Drucksache dem Stadtrat in geeigneter Form vorgelegt werden."

hat der Stadtrat einen konkreten Handlungsauftrag an die Verwaltung gerichtet.

Dieser Aufruf wurde in Form einer Onlineumfrage im September durchgeführt, in der Namensvorschläge für die beiden neu entstehenden Brückenbauwerke abgegeben werden konnten.
Hierbei wurden insgesamt 2938 Vorschläge bzw. Voten abgegeben, die nachfolgend aufbereitet wurden.
Benennungsvorschläge nach lebenden Personen wurden nicht weiter berücksichtigt.
Die Schreibweise gleicher und sinngleicher Vorschläge wurde zu einem Vorschlag entsprechend der Regeln für die Schreibweise von Straßennamen in Deutschland zusammengefasst.

Die Auswertung unter diesen Prämissen ergab für die Vorschläge mit den Kernbegriffen: Kaiser Otto, Heinz Krügel, Zoll und Editha die mit signifikantem Abstand meisten Nennungen.

Von diesen Vorschlägen wird auf Grund der erheblichen öffentlichen Diskussion um die Person Heinz Krügel bezüglich seines Lebenslaufes vor 1945 empfohlen, diesen Vorschlag hier nicht weiter zu berücksichtigen.

Ebenso wird empfohlen, auf die Benennung einer weiteren Zoll- bzw. Neuen Zollbrücke zu verzichten, um mögliche Namenskonflikte mit der weiter bestehenden Zollbrücke zu vermeiden und ihren historischen Kontext als Baudenkmal auch in ihrer Benennung zu erhalten.

Die Personen Otto I. (912 – 973) und seiner Frau Editha (910 – 946) sind eng mit Magdeburg und der Geschichte der Stadt verbunden.

Als Sohn Heinrich I. und dessen Ehefrau Mathilde wurde er nach dem Tod Heinrichs im Jahr 936 in Aachen zum König des Ostfrankenreichs gekrönt. Zu dieser Zeit war er seit etwa 929 mit Editha von Wessex verheiratet, der er Magdeburg als Morgengabe anlässlich der Hochzeit als Zuwendung übergeben hatte.

Die Krönung Otto I. zum römisch-deutschen Kaiser erfolgte 962 durch Papst Johannes XII. in Rom. Mit ihm wurde seine zweite Ehefrau Adelheid von Burgund (931 – 999) ebenfalls zur Kaiserin gekrönt.
Die Grabmale von Kaiser Otto I. und Königin Editha befinden sich im Magdeburger Dom.

Qu.: Wikipedia: Otto I. (HRR)
E. Labouvie: Frauen in Sachsen-Anhalt, 2016

<u>Anlagen:</u>

DS0005/23 Anlage 1 Auszug Stadtkarte
DS0005/23 Anlage 2 Übersichtsplan
DS0005/23 Klimarelevanzprüfung